



Christian Janecke  
Kunst und Zufall.  
Analyse und Bedeutung

Herausgegeben vom Institut für moderne Kunst  
Nürnberg.

288 S., 38 Abb., 15 farbig. Broschiert. 17 x 24 cm.  
€33,-, sFr 59,-  
ISBN 3-928342-51-7

Das Prinzip Zufall spielt in der Kunst eine immer wichtigere Rolle. In dieser Publikation wird die Beziehung von Kunst und Zufall anhand gründlicher Analysen zahlreicher Werkbeispiele des 19. und 20. Jahrhunderts und mit Hilfe einer originären Einteilung der einzelnen Arbeiten nach Zufallstypen und Strategien der Zufallsverwendung differenziert untersucht. Im Dialog mit ästhetischen, literarischen und kulturphilosophischen Positionen der Moderne wird dieses Phänomen darüber hinaus in die entsprechenden geistesgeschichtlichen Zusammenhänge gestellt und nachvollziehbar gedeutet.

Da der Autor herkömmliche Theorien und Forschungsergebnisse kritisch prüft und aus seiner Analyse rigorose Schlußfolgerungen zieht, birgt dieser Text reichlich Diskussionsstoff.

»Ein Grundlagenwerk zur Analyse der modernen Kunst.«  
(Kunst-Brief)

»Eine erschöpfende Studie über eines der zentralen Phänomene unseres Jahrhunderts  
...  
ein dickleibiges Wissenspaket.«  
(Nürnberger Zeitung)